

Schönwalder mischen ganz gut mit

SCHACH Nach den ersten beiden Tagen war für die Grundschüler in Thüringen sogar ein noch ein Podestplatz drin

Auf Platz 25 war die Schönwalder Grundschule einmal mehr bester Vertreter Brandenburgs bei den Deutschen Schulschachmeisterschaften.

Von Klemens Abroschkeit

SCHÖNWALDEGLIEN | Die Landdessieger und Zweitplatzierten aller Bundesländer kämpften in Dittrichshütte (Thüringen) um die Deutsche Schulschach-Meisterschaft der Grundschulen. Das Gastgeberland Thüringen durfte zwei weitere Mannschaften stellen. Brandenburg wurde von der Schönfließer Grundschule (Eisenhüttenstadt) und dem Landdessieger, der Grundschule „Menschenskind“ aus Schönwalde-Glien, vertreten. Für die Ha-

velländer gingen Maximilian Jancke, Marc Andresen, Nino Schauder, Niklas Glaser, Rene Grigo und Faris Vierhuve an die Bretter.

Am ersten Wettkampftag überzeugten auf Schönwalder Seite insbesondere die Leistungen von Nino Schauder und Niklas Glaser, die für ihre Mannschaft insgesamt sieben von acht Spielen gewannen. Am zweiten Wettkampftag holte die gesamte Mannschaft weitere wichtige Punkte und stand nach sieben absolvierten Partien auf Platz elf.

Die Schönwalder spielten gegen Mannschaften aus Thüringen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, dem Saarland, Baden und gegen beide Berliner Vertreter. Da die Berliner Möwenseestadt und die Bouche-Grundschule aus Berlin deutlich besiegt wurden,

Besonderen Respekt verdiente sich Schönwaldes Zweitklässler René Grigo

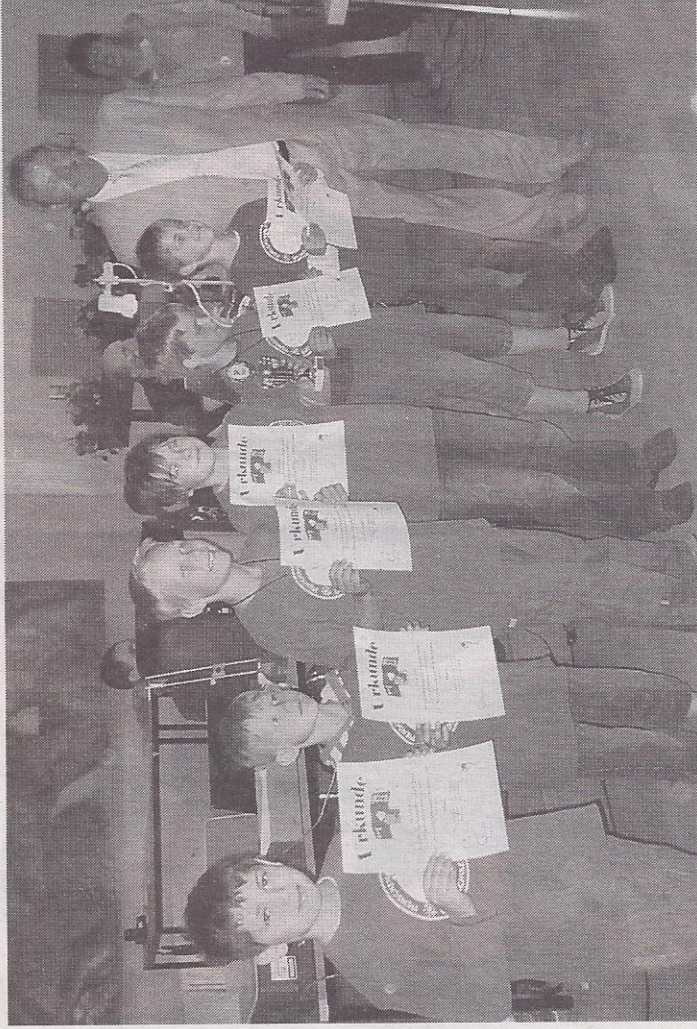


FOTO: PRIVAT

Platz 25 war für die Schönwalder Grundschüler ein gutes Ergebnis.

konnten sich die Schönwalder den inoffiziellen Titel des „Berlin-Brandenburg-Meisters“ sichern.

Die Spannung war groß bei den Schönwalder Jungen, würden sie doch am letzten Tag bei zwei klar gewonnenen Partien auf das Siegerpodest klettern können. Allerdings kamen nun die erwarteten schweren Gegner. Nur

Nino Schauder, der ein überragendes Turnier spielte, konnte einen Punktergebnis erzielen.

Damit gab es im Endergebnis einen immer noch erfreulichen 25. Platz für die Grundschule „Menschenskind“, die damit seit Jahren der erfolgreichste Brandenburger Vertreter bei diesen Deutschen Meisterschaften ist. Erstaunlich waren die Leistungen des Zweitklässlers Rene Grigo, der sich mit drei Siegen den Respekt der deutlich älteren Gegner verdient hat.

Deutscher Meister wurde die Grundschule Weinböhla aus Sachsen, gefolgt von der Grönauer Baum-Grundschule aus Schleswig-Holstein und der Kröllwitz-Grundschule aus Sachsen-Anhalt. Die Schönfließer Grundschule erreichte als der zweitbeste Brandenburger Vertreter Platz 35.

Info Die einzelnen Spielergebnisse und Fotos sind zu sehen unter dsm2011.blau-weiss-stadtim.de.